

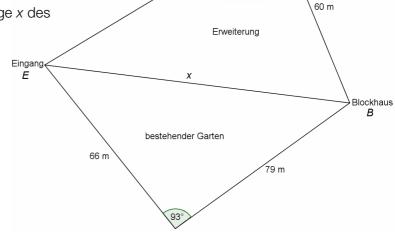
Erlebnisgarten (1)

Aufgabennummer: B_241

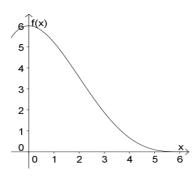
Technologieeinsatz: möglich □ erforderlich ⊠

Der Außenbereich eines Kindergartens wird vergrößert und zu einem Erlebnisgarten umgestaltet.

- a) Vom Eingang *E* zum Blockhaus *B* soll ein geradliniger Barfußweg angelegt werden (siehe nebenstehende Abbildung).
 - Berechnen Sie die Länge x des Weges in Metern (m).
- b) Dokumentieren Sie, wie Sie den Flächeninhalt der Erweiterung berechnen können, wenn *x* als bekannt angenommen wird.



c) Vom höchsten Punkt eines Hügels soll eine Rutsche herunterführen. Das Profil der geplanten Rutsche kann durch die folgende Funktion *f* annähernd beschrieben werden:



$$f(x) = -\frac{1}{72}(x^4 - 16x^3 + 72x^2 - 432)$$
 mit $0 \le x \le 6$

Der Neigungswinkel einer Spielplatzrutsche darf laut Norm aus Sicherheitsgründen an keiner Stelle 60 Grad (°) überschreiten, und der mittlere Neigungswinkel der gesamten Rutsche darf nicht größer als 40° sein.

- Überprüfen Sie mithilfe einer Differenzialrechnung, ob die geplante Rutsche normgerecht ist.
- d) Der gesamte Außenbereich soll neu gestaltet werden. Der Gärtner veranschlagt einen Preis (Nettopreis) von *p* Euro pro Quadratmeter (€/m²) exklusive 20 % Mehrwertsteuer. Bei Barzahlung gewährt der Gärtner einen Preisnachlass von 3 %.
 - Erstellen Sie eine Formel für den Gesamtpreis *P* inklusive Mehrwertsteuer (Bruttopreis) in Abhängigkeit von der Fläche *A* in m² bei Barzahlung.
 - Begründen Sie mathematisch, warum das Abziehen des Preisnachlasses vom Nettopreis zum selben Ergebnis führt wie das Abziehen des Preisnachlasses vom Bruttopreis.

Hinweis zur Aufgabe:

Lösungen müssen der Problemstellung entsprechen und klar erkennbar sein. Ergebnisse sind mit passenden Maßeinheiten anzugeben.

Erlebnisgarten (1)

Möglicher Lösungsweg

a) Cosinussatz:

$$x^2 = 66^2 + 79^2 - 2 \cdot 66 \cdot 79 \cdot \cos(93)$$

x = 105,559...

Der Barfußweg ist ca. 106 m lang.

b) Zuerst die benötigten Winkel im Dreieck *EBC* berechnen: den Winkel in der Ecke *E* mit dem Sinussatz, den Winkel in der Ecke *B* mithilfe der Winkelsumme; anschließend die Strecke von *EC* zum neuen Eckpunkt *C* mit dem Sinussatz berechnen; zuletzt den Flächeninhalt mit der trigonometrischen Flächenformel berechnen.

Die Argumentation kann auch über die entsprechenden Formeln bzw. über einen anderen Rechenweg erfolgen.

c)
$$f(x) = -\frac{1}{72}(x^4 - 16x^3 + 72x^2 - 432)$$

 $f'(x) = -\frac{1}{72}(4x^3 - 48x^2 + 144x)$
 $f''(x) = -\frac{1}{72}(12x^2 - 96x + 144)$

Die Steigung (hier: das Gefälle) ist im Wendepunkt am größten:

$$f''(x) = 0$$

Lösung mittels Technologieeinsatz: $x_1 = 2$, $x_2 = 6$

 $f'(6) = 0 \implies \text{nicht relevant (Flachpunkt)}$

$$f'(2) = -1,777... = k$$
 $k = \tan(\alpha)$

$$\alpha = -60,642... \approx -61^{\circ}$$

Der maximal erlaubte Winkel wird überschritten.

$$f(0)=6$$

$$f(6) = 0$$

$$k = -1 \implies \alpha = -45^{\circ}$$

Auch der Winkel der mittleren Neigung ist zu groß.

Die Rutsche ist nicht normgerecht.

d)
$$P(A) = p \cdot A \cdot 1.2 \cdot 0.97$$

Die Multiplikation ist kommutativ und assoziativ, daher gilt:

$$(p \cdot A \cdot 1,2) \cdot 0,97 = (p \cdot A \cdot 0,97) \cdot 1,2$$

Auch andere Schreibweisen und andere korrekte Argumentationen sind zulässig.

Erlebnisgarten (1) 3

Klassifikation

□ Teil A ⊠ Teil B Wesentlicher Bereich der Inhaltsdimension:

a) 2 Algebra und Geometrie

- b) 2 Algebra und Geometrie
- c) 4 Analysis
- d) 1 Zahlen und Maße

Nebeninhaltsdimension:

- a) —
- b) —
- c) —
- d) 3 Funktionale Zusammenhänge

Wesentlicher Bereich der Handlungsdimension:

- a) B Operieren und Technologieeinsatz
- b) C Interpretieren und Dokumentieren
- c) B Operieren und Technologieeinsatz
- d) A Modellieren und Transferieren

Nebenhandlungsdimension:

- a) A Modellieren und Transferieren
- b) —
- c) A Modellieren und Transferieren, D Argumentieren und Kommunizieren
- d) D Argumentieren und Kommunizieren

Schwierigkeitsgrad:

Punkteanzahl:

- a) mittel
- b) mittel
- c) mittel
- d) leicht

a) 2

- b) 3
- c) 4 d) 2

Thema: Alltag

Quellen: -